



# Umgang mit Todeswünschen

## Onlineveranstaltung

Die Teilnahme ist kostenlos.

**13. März 2025**

**18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**

Menschen mit schweren Erkrankungen oder auf dem letzten Stück Lebensweg, äußern häufig Todeswünsche in unterschiedlicher Form. Versorgende sind oft unsicher, wie sie damit umgehen sollen. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie:

- einen Überblick über Hintergründe, Bedeutungen und Funktionen von Todeswünschen bei schwer kranken Menschen,
- praktische Hinweise zur Kommunikation über und den Umgang mit Todeswünschen,
- und einen kurzen Überblick zu den rechtlichen Rahmenbedingungen am Lebensende. (kein Fokus auf assistiertem Suizid)

Sie haben die Möglichkeit, Erfahrungen zu teilen und eigene Fragen zu stellen.

Referentinnen:

**Kathleen Boström**, Psychologin (M.Sc) und Psychoonkologin, systemische Beraterin (in Ausbildung), LVR-Klinikum Düsseldorf

**Karin Petersen**, Krankenschwester Palliative Care, Koordination Hospizdienst & Lehrerin für Pflegeberufe, Zentrum für Palliativmedizin der Uniklinik Köln

Anmeldung erforderlich im Kontaktbüro PflegeSelbsthilfe StädteRegion Aachen unter Tel.: 02402 – 99 76 0 85 oder per Mail an:  
[kontaktbuero@pflugeselbsthilfe-ac.de](mailto:kontaktbuero@pflugeselbsthilfe-ac.de)

